

**Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**  
Eingang: **15.10.2019**  
Antragsnr.: **242/2019**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **IV/47 Fr. Reimann**

Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 1.04  
91052 Erlangen

Tel. (09131) 86-24 05

Fax (09131) 86-21 78

eMail: [csu@erlangen.de](mailto:csu@erlangen.de)

[facebook.com/CSU.Fraktion.Erlangen](https://www.facebook.com/CSU.Fraktion.Erlangen)

[www.stadtratsfraktion.csu-erlangen.de](http://www.stadtratsfraktion.csu-erlangen.de)

[CSU-Stadtratsfraktion Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen](http://www.stadtratsfraktion.csu-erlangen.de)

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Florian Janik

Rathaus

91052 Erlangen

15. Oktober 2019/AB

## Haushalt 2020

### hier: „Street Art“-Kunst an Erlanger Fassaden

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die „Street Art“-Bewegung ist in vielen deutschen und europäischen Städten seit Jahren Teil der Kunst im öffentlichen Raum und erhält große Beachtung (z.B. in München, Berlin, Barcelona, Paris uvm.).

In München gibt es bereits das „MUCA“ Museum of Urban and Contemporary Art, in dem viele Werke einer der wichtigsten Kunstbewegungen der Gegenwart dokumentiert werden. Die urbanen Räume ermöglichen die Sichtbarmachung in legalem Rahmen geschaffener Kunst an Gebäuden und Hauswänden.

Diese hochwertige Kunstform könnte auch an freien Fassaden in Erlangen entstehen. Dies wäre ein Erlanger Beitrag mit großer Ausstrahlung sowohl im Rahmen der Bewerbung zur Kulturhauptstadt der Metropolregion Nürnberg als auch darüber hinaus.

Die Kunstkommission hat sich einstimmig für die Realisierung eines derartigen Projekts in Erlangen ausgesprochen.

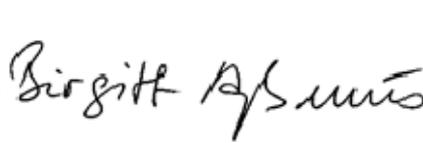
Wir bitten daher die Verwaltung, nach einer geeigneten, gut einsehbaren freien Städtischen Fassade zu suchen, um als 1. Schritt ein „Street Art“-Kunstwerk von einem/einer renommierten Künstler/in zu verwirklichen. Die noch festzustellenden Kosten müssten im Haushalt 2020 als Mittelbereitstellung erfolgen.

Wir beantragen, dies in das Arbeitsprogramm 2020 von Amt 47 aufzunehmen und in einer der nächsten Kulturausschuss-Sitzungen über die Ergebnisse im Hinblick auf Kosten, Aufwand und künstlerische Strahlkraft zu berichten sowie eine Bewertung einer möglichen Weiterführung des Projekts abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Volleth  
Fraktionsvorsitzender



Birgitt Aßmus



Gabriele Kopper

Büro: Zimmer 1.04, Rathaus, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Die Stadträtinnen und Stadträte der CSU-Stadtratsfraktion Erlangen:

Birgitt Aßmus, Wolfgang Beck, Sonja Brandenstein, Rosemarie Egelseer-Thurek, Uwe Greisinger, Dr. Kurt Höller, Robert Hüttner, Gabriele Kopper, Christian Lehmann, Adam Neidhardt, Martin Ogiermann, Mehmet Sapmaz, Prof. Dr. med. Rüdiger Schulz-Wendtland, Matthias Thurek, Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth, Bezirksrätin Alexandra Wunderlich